

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	19153
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6040</b> 6042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eidelstedt-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>33</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	18.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111868,9438
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Ausgedehnter Nadelholzforst mit im nördlichen Teil lockeren, hohen Monokulturen aus Lärchen, Fichtenarten und Douglasien. Insbesondere unter den Lärchen hat sich eine dichte Strauchschicht aus Ebereschen und Brombeeren entwickelt. Im Unterwuchs findet sich eine lockere Krautschicht aus Farnen, Kleinblütigem Springkraut, Kriechendem Hahnenfuß und Gundermann.

Die niedrigeren Anpflanzungen im östlichen und südlichen Teil bilden undurchdringliche Bestände. Im Süden finden sich stellenweise hohe Schwarz-Pappeln und in der niedrigen und mittelhohen Baum- und Strauchschicht, vor allem in den lichterem Bereichen natürlich nachwachsender Holunder, Vogelbeere, Berg-Ahorn, Hänge-Birke, Faulbaum, niedrige Brombeere und vereinzelt Esche. Die Entwicklung in Richtung Laub-Mischwald ist hier schon weit fortgeschritten. Unter den dichten Nadelholzbeständen fehlt die Strauch- und Krautschicht meist. In der lückigen bis dichten Krautschicht finden sich vorwiegend Wald-Sauerklee und Dornfarn, die stellenweise reine Bestände bilden. Im Süden zeigt die Bodenvegetation zunehmende Artenvielfalt, u.a. mit Wald-Bingelkraut, Rasen-Schmiele, Wald-Flattergras, Wald-Zwenke und Goldnessel.

Die Nadelforste haben sich seit der Kartierung von 1981 weiter in Richtung Mischwald entwickelt. Die Artenliste der alten Kartierung stimmt jedoch noch zum großen Teil, sie wurde übernommen und durch einige Arten ergänzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WZZ	Sonstiger Nadelforst aus fremdländischen Arten (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		

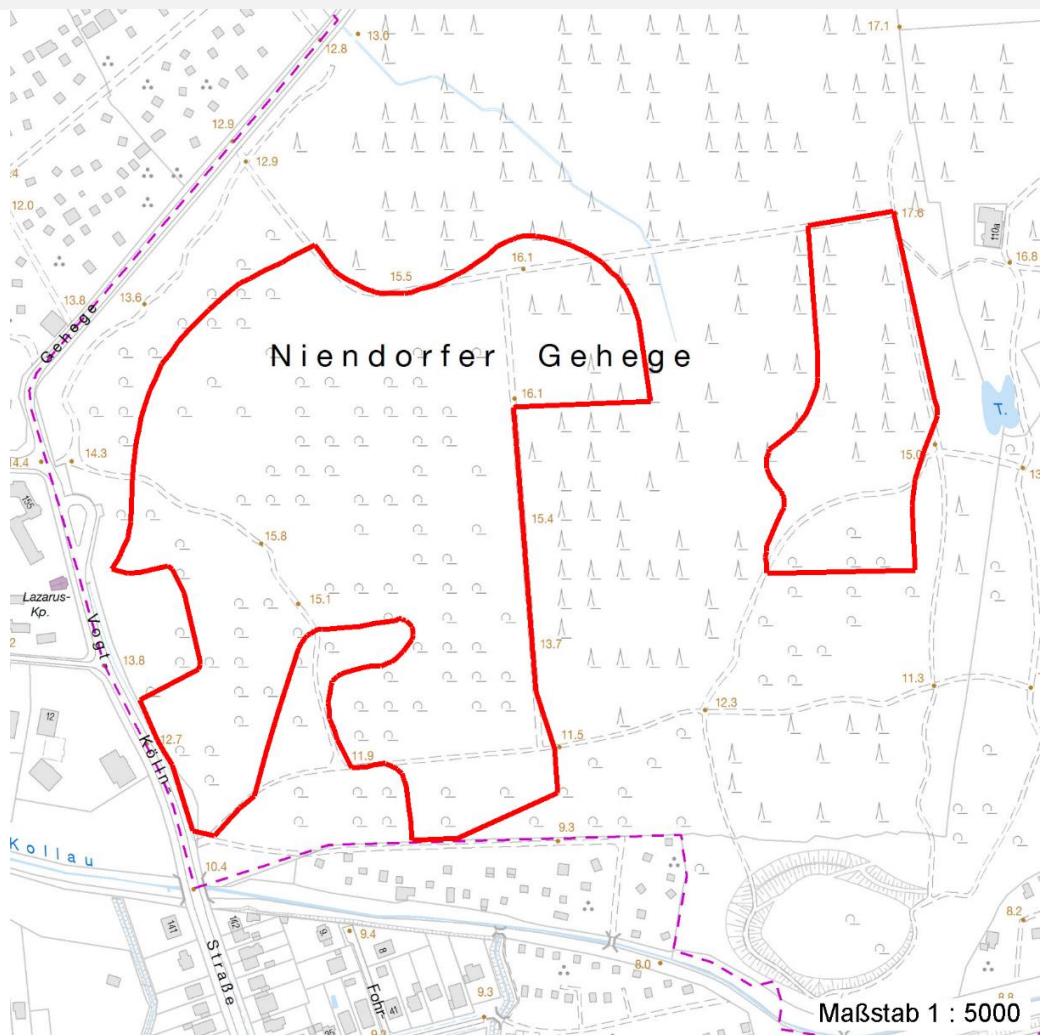
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Niendorfer Gehege			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Spielplatz, Schonung, Straße, Kleingartengelände			
<b>Rechtswert (X)</b>	561516	<b>Hochwert (Y)</b>	5940520	
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Niendorf (318)	<b>Gemarkung</b>	Niendorf (307)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [ HH-2036 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [ 3 / Anteil: 100% ]			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	19153	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6040</b>	6042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eidelstedt-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>33</b>	55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	18.08.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111868,9438	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19153	19161	6040	65	28.06.2006	N	6042	92
19153	19230	6040	148	25.08.2006	N	6042	10088
19153	72136	9999	1777	15.10.1981	=	6042	55

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Reduzierung der Artenvielfalt Starke Beschattung durch dichte Nadelholzpflanzung Zurückdrängung des Spontanbewuchses
Wertgesichtspunkte	Artenreich

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	19153
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6040</b> 6042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eidelstedt-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>33</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111868,9438
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Im Bereich der natürlich nachwachsenden Laubhölzer mit z.T. dichter, artenreicher Krautschicht der mesophilen, feuchten Standorte. Oekologisch positive Entwicklungstendenz zu naturnahem Mischwald Wald
Bedeutung für Tiergruppe	artenreiche Krautflur Insekten, allgemein Waldvögel
Maßnahmen	Auslichten Durch Auslichten der Nadelholz-Monokulturen ist eine Entwicklung zur standortgerechten Vegetation möglich.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Nadelforst aus fremdländischen Arten (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WZZ
- <b>Zusatz</b>	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	5 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	19153
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6040</b> 6042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eidelstedt-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>33</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	18.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	111868,9438
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,9
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	X		-											3		
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	X		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiegle)	7	X		-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	X		-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	X		-											V		
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	h		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	X		-													
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Binkelkraut)	7	X		-											3		
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	X		-													
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	h		-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	h		-													
Picea omorika (Serbische Fichte)	7	h		-													
Picea spec. (Fichte)	7	X		-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		-													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	X		-													
Pseudotsuga menziesii (Douglasie)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-													
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	19153
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6040</b> 6042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eidelstedt-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>33</b> 55
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.08.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111868,9438
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Pflanzenartenliste														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														3			
<b>Anzahl Arten</b>														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland